

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BSS/006/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	Dienstag, 20.04.2004	Sekundarschule "Thomas Mann" Witzlebenstraße 1	16:30Uhr	19:10Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Bericht über die Situation der Sek. "Thomas Mann" und anschl. Besichtigung der Schulanlage
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 DS0309/04 - Änderung der Entgeltordnung der VHS Magdeburg
- 5.2 DS0208/04 - "Fifty/fifty an Magdeburger Schulen"
- 6 Anträge
- 6.1 Einrichtung von Sprayerflächen - A0022/04
- 6.1.1 Einrichtung von Sprayerflächen - S0089/04
- 6.2 Keine weiteren Kürzungen bei Einricht. f. Kinder und Jugendl. - A0023/04
- 6.2.1 Keine weiteren Kürzungen bei Einricht. f. Kinder und Jugendl. - S0091/04
- 6.3 Verbesserung der Fahrradständersituation an der BbS III - A0024/04
- 6.3.1 Verbesserung der Fahrradständersituation an der BbS III - S0067/04
- 6.4 Überprüfung der techn. und hygienischen Gegebenheiten in der Sporthalle des Geschwister-Scholl-Gymnasiums - A0030/04
- 6.4.1 Überprüfung der techn. und hygienischen Gegebenheiten in der Sporthalle des Geschwister-Scholl-Gymnasiums - S0066/04
- 6.5 Änderung der Ausschussstruktur - Neufassung der Hauptsatzung und der Geschäftsordnung des Stadtrates - A0041/04
- 7 Informationen
- 7.1 Initiativfonds Gemeinwesenarbeit 2003 - I0090/04
- 8 Verschiedenes
- 8.1 Diskussion zum Arbeitspapier "Grundsätzliche Empfehlung für die Benennung von Schulen"

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Gunter Schindehütte

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Reinhard Gurcke

Stadtrat Martin Kramer

Frau Marlene Lütz

Stadträtin Christine Meier

Stadtrat Hans-Joachim Mewes

Stadträtin Andrea Schmidt

Stadtrat Michael Stage

entschuldigt:

Frau Dagmar Drescher

Stadtrat Rainer Löhr

Frau Heike Polensky

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. SR Löhr und Frau Polensky sind entschuldigt.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen und Zusätze einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Sitzung vom 16.03.2004 wird mit dem Abstimmungsergebnis **6 : 0 : 0** bestätigt.

4. Bericht über die Situation der Sek. "Thomas Mann" und anshl. Besichtigung der Schulanlage

Der Schulleiter der Sekundarschule „Thomas Mann“, Herr Maeder, begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste. Er stellt im anschließenden Bericht die Schule vor. Herr Maeder ist seit 1991 Schulleiter der Sek. „Th. Mann“. Der Schulbau (ehem. POS „Hans Beimler“) entstand Mitte der 50er Jahre. Die Turnhalle mit der großzügigen Fläche von 800 m² wird von der Sekundarschule und der ebenfalls zur Schulanlage gehörenden Grundschule „Am Pechauer Platz“ genutzt.

Der Grundschulbereich ist im Flachbau und der Sekundarschulbereich im sog. Hauptgebäude der Schulanlage untergebracht.

Zurzeit werden 330 Schülerinnen und Schüler in 14 Klassen unterrichtet; an der Sek. „Th. Mann“ unterrichten 23 Lehrer/-innen.

Der Sekundarschule stehen 14 Unterrichtsräume zur Verfügung. Herr Maeder hebt den guten Zustand des Chemieraumes hervor. Der Physikraum ist allerdings in einem ungenügenden Zustand, auch der Hauswirtschaftsraum könnte mit einer neuen Ausstattung versehen werden. Insgesamt schätzt er den Zustand der Schule als zufriedenstellend ein.

Herr Maeder berichtet weiter über die inhaltlichen Schwerpunkte der Schule und die praktizierte Lernmethodik. Hauptsächlich wird die fachliche, die persönliche und die soziale Kompetenz entwickelt. Es soll erreicht werden, dass die Sekundarschüler mit ihrem erworbenen Schulabschluss auf dem Ausbildungsmarkt in Sachsen-Anhalt eine Chance erhalten. Die Schulleitung nimmt hierzu Kontakt mit Wirtschaftsunternehmen im ostelbischen Einzugsbereich auf mit dem Ziel von Praktikumseinsätzen usw. für Schüler/-innen.

Herr Maeder bemängelt den baulichen Zustand der Schule, besonders den Zustand der Fenster und Türen. Es fehlen der Schule Vorbereitungsräume und Abstellflächen, eine Aula steht der Schule auch nicht zur Verfügung. Auf dem Schulhof wären Sitzgelegenheiten wünschenswert; der Förderverein der Schule ist zwar sehr aktiv, jedoch übersteigt das Anbringen von Sitzgelegenheiten die finanziellen Möglichkeiten des Fördervereins. Außerdem ist die Standortfrage der Schule noch nicht geklärt.

Ein Problem ist der angrenzende Bolzplatz. Hauptsächlich an Wochenenden tritt hier Vandalismus auf; in überwiegender Zahl sind die Verursacher keine Schüler der Sek. „Th. Mann“.

Die Ausschussmitglieder besichtigen in einem Rundgang verschiedene Räume der Schule, die Turnhalle und die Außenanlagen.

5. Beschlussvorlagen

5.1. DS0309/04 - Änderung der Entgeltordnung der Städtischen Volkshochschule Magdeburg

Im Vorfeld der Ausschusssitzung fand die Beiratssitzung der VHS statt, auf der die DS zur Änderung der Entgeltordnung beraten wurde.

Die Ausschussmitglieder regen an, in der Beratungsfolge der Beschlussvorlagen den Beirat der Städt. Volkshochschule aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis der DS0309/04: **4 : 0 : 1**

5.2. DS0208/04 - "Fifty/fifty an Magdeburger Schulen"

Der Ausschuss BSS nimmt die DS0208/04 **zur Kenntnis**.

6. Anträge

6.1. Einrichtung von Sprayerflächen - A0022/04

SR Gurcke weist darauf hin, dass in der Vergangenheit bereits Wettbewerbe unter Sprayern der Stadt stattfanden.

Die Vertreter des Jugendforums Magdeburg baten darum, eine Kopie der Liste über ausgeschriebene Sprayerflächen zu erhalten. SR Stage ergänzt, dass auch die Jugendclubs darüber informiert werden sollten; auch der Bauausschuss sollte sich mit dem Thema befassen.

Abstimmungsergebnis zum A0022/04: **5 : 0 : 0**

6.1.1. Einrichtung von Sprayerflächen - S0089/04

Der Ausschuss BSS nimmt die Stellungnahme der Verwaltung S0089/04 zur Kenntnis.

6.2. Keine weiteren Kürzungen bei Einrichtungen für Kinder und Jugendliche - A0023/04

SR Gurcke verweist hinsichtlich der Finanzierung der Einrichtungen für die Kinder und Jugendlichen auf die Haushaltssituation der Stadt.

SR Stage spricht sich für eine Präzisierung des Antrages aus. Es sollte festgehalten werden, in welchem Zeitraum keine Kürzungen vorgenommen werden. SR Gurcke stellt ebenfalls fest, dass der Zeitraum genannt werden muss.

Abstimmungsergebnis zum A0023/04: **2 : 3 : 0**

6.2.1. Keine weiteren Kürzungen bei Einrichtungen für Kinder und Jugendliche - S0091/04

Der Ausschuss BSS nimmt die Stellungnahme der Verwaltung S0091/04 zur Kenntnis.

6.3. Verbesserung der Fahrradständersituation an der BbS III
A0024/04

Hinweis: Ab 18.00 Uhr sind noch 4 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

Der AL 40 berichtet über die Abstimmung mit der Schulleitung der BbS III zur Errichtung fehlender Fahrradständer.

Der Sprecher des Jugendforums berichtet, dass die Fahrradständer bereits aufgestellt worden sind.

Abstimmungsergebnis zum A0024/04: **4 : 0 : 0**

6.3.1. Verbesserung der Fahrradständersituation an der BbS III
S0067/04

Der Ausschuss BSS nimmt die Stellungnahme der Verwaltung S0067/04 zur Kenntnis.

6.4. Überprüfung der technischen und hygienischen Gegebenheiten in
der Sporthalle des Geschw.-Scholl-Gymnasiums - A0030/04

Der AL 40 verweist auf eine turnusmäßig durchzuführende Überprüfung der Sporthallen. Die Funktionsfähigkeit der Sanitäreinrichtungen der Sporthalle des Geschw.-Scholl-Gymnasiums ist gegeben.

Abstimmungsergebnis zum A0030/04: **3 : 0 : 1**

6.4.1. Überprüfung der technischen und hygienischen Gegebenheiten in
der Sporthalle des Geschw.-Scholl-Gymnasiums - S0066/04

Der Ausschuss BSS nimmt die Stellungnahme der Verwaltung S0066/04 zur Kenntnis.

6.5. A0041/04 - Änderung der Ausschussstruktur - Neufassung der
Hauptsatzung und der Geschäftsordnung des Stadtrates

Die Ausschussmitglieder diskutieren den Vorschlag lt. Antrag 0041/04, der die Aufgabenfelder und Interessen der Ausschüsse **BSS** und **KA** tangiert (Pkt. 2).

Es wird folgende **Empfehlung** zur künftigen Ausschussstruktur gegeben:

„Der Ausschuss BSS schließt sich dem A0041/04 an, indem er weiterhin die Eigenständigkeit beider Ausschüsse empfiehlt.“

SR Stage fügt an, dass die Beibehaltung der Eigenständigkeit auch im Hinblick auf die jeweiligen Tagungsorte der beiden Ausschüsse günstiger ist.

SR Kramer ergänzt, dass bei einer Zusammenlegung der Ausschüsse BSS und KA dieser dann 14-tägig tagen müsste.

Abstimmungsergebnis der Empfehlung zum A0041/04: **4 : 0 : 0**

7. Informationen

7.1. Initiativfonds Gemeinwesenarbeit 2003 - I0090/04

Herr Dr. Gottschalk (V/02) informiert zu bisher beantragten Mitteln für Projekte im Bereich Gemeinwesenarbeit.

Der Ausschuss BSS nimmt die I0090/04 **zur Kenntnis**.

8. Verschiedenes

8.1. Diskussion zum Arbeitspapier "Grundsätzliche Empfehlung für die Benennung von Schulen"

Der Ausschussvors. erfragt die Meinungsbildung der Fraktionen zum Arbeitspapier „Namensgebungen von Schulen“.

SR'n Meier gibt die von der PDS-Fraktion favorisierten Namen für Schulen bekannt und begründet diese kurz. Sie weist in diesem Zusammenhang auf den von ihr gestellten Ursprungsantrag zu Schulnamensbenennungen hin. Eine formale Antragstellung wird von der PDS-Fraktion nachgereicht.

Die CDU-Fraktion übergibt eine schriftliche Stellungnahme zum Arbeitspapier. SR Gurcke begründet die Namensvorschläge der einzelnen Schulformen und unterstreicht den Wunsch zum Erhalt der Traditionsnamen.

SR Kramer erklärt, dass die FDP-Fraktion mit dem Vorschlag der Verwaltung lt. Arbeitspapier einverstanden ist.

SR Stage informiert, dass die Fraktion B 90/Grüne/future! sich der vorgeschlagenen breiten Möglichkeiten gem. der von der Verwaltung als Anlage zum Arbeitspapier aufgestellten „Übersicht vorrangig zu berücksichtigender Schulnamen“ anschließt.

Von der SPD-Fraktion war zu diesem Tagesordnungspunkt kein Vertreter anwesend.

Herr Krüger, AL 40, weist auf ein formales Problem hin. Es existieren noch Namensträger, z. B. für „Otto von Guericke“.

Frau Dr. Kaltenborn, Vors. Stadtelternrat, erinnert an den etablierten Namen „Chor des Hegelgymnasiums“.

SR Kramer weist darauf hin, dass seitens des Stadtrates Namen akzeptiert werden müssten, wenn sich Schulen für einen Vorschlag aus der Namensliste entscheiden.

SR Schindehütte schlägt den 01.06.04 als Redaktionsschluss für Namensvorschläge vor. Die Drucksache zur „Grundsätzlichen Empfehlung für die Benennung von Schulen“ sollte nach der Kommunalwahl beschlossen werden.

- Der AL 40 berichtet gem. Anfrage der SR'n Meier aus der letzten Sitzung (Pkt. 6.1) über die Medientrennung und Inhalt des Pachtvertrages zur Betreibung des Campingplatzes „Barleber See“ durch den Campingverein.
- Die Vorsitzende des STER informiert über ein Schreiben, das sie im Namen des STER an die Ausschussmitglieder senden wird (mit der Einladung zur nächsten Sitzung). Im Zusammenhang mit der Entscheidung zum Schulentwicklungsplan gibt es in Einzelfällen Gefährdungen auf Grund von Schulwegeveränderungen im Bereich Rothensee/Curiesiedlung.
AL 40: Die Verwaltung empfiehlt einen sichereren Schulweg. Bei Überschreitung der Mindestentfernung besteht der Anspruch auf die Schülerjahreskarte.
- Frau Andrae, Amt 40, berichtet gem. der Feststellung der SR'n Meier aus der letzten Sitzung, dass ein Gespräch mit dem Schulleiter der BbS III und dem Amt 40 stattfand. Der Schulleiter hat veranlasst, dass die Lehrer auf ein sauberes Umfeld der Außenstelle der BbS III in Neu Olvenstedt achten werden; die Schüler wurden belehrt.
SR Schindehütte hatte sich ebenfalls in dieser Angelegenheit kundig gemacht.

- Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am 04.05.04 in der Sek. „Ernst Wille“, Frankefelde 32, statt. SR Kramer hat sich für diese Sitzung entschuldigt.

gez. Schindehütte
Vorsitzender

gez. Grütznier
Schriftführerin

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauf folgenden Sitzung.